|  |  |
| --- | --- |
| Verarbeitungstätigkeit:Benennung: \_\_Videokonferenzen mit BigBlueButton | lfd. Nr.:\_\_\_\_\_ |
| Datum der Einführung:      | Datum der letzten Änderung:       |
| Verantwortliche FachabteilungAnsprechpartnerTelefonE-Mail-Adresse(Art. 30 Abs. 1 S. 2 lit a) |  |
| Zwecke der Verarbeitung(Art. 30 Abs. 1 S. 2 lit b) | **Teamarbeit in schulischen Gremien und Gruppen, Kommunikation mit Schülerinnen und Schülern**auf der Rechtsgrundlage von DS-GVO Art. 6 lit. a (Einwilligung) |
| Optional:Name des eingesetzten Verfahrens | Videokonferenzsystem BigBlueButton („BBB“)       |
| Beschreibung derKategorien betroffenerPersonen (Art. 30 Abs. 1 S. 2 lit. c) | (1) Schüler(2) Lehrkräfte(3) im Einzelfall externe Teilnehmende auf Einladung der SchulenNachfolgend werden alle drei Gruppen zusammenfassend als „Teilnehmende“ bezeichnet, sofern nichts anderes angegeben wurde. |
| Beschreibung der Kategorien von personenbezogenen Daten (Art. 30 Abs. 1 S. 2 lit. c) |  **Für die Verwaltung von Nutzern, Berechtigungen, Lizenzen*** Name, den die Teilnehmenden freiwillig eingeben,
* Zugehörigkeit zu einer Schule (Logindaten der Lehrenden)
* Zugehörigkeit zu einer Lerngruppe der Schule

**Vom Nutzer erzeugte Inhalte und Einstellungen*** Video- und Tonübertragung dessen, was durch die Webcam und das Mikrofon jeweils aufgenommen wird; ggf. auch Chatinhalte, Interaktionen und freigegebene Inhalte der Teilnehmenden (Desktop, Anwendungsfenster, Dateien)

**Logdateien des Servers**Bei jedem Aufruf unserer Internetseiten werden automatisiert erhoben und in Logfiles gespeichert* Informationen über den Browsertyp und die verwendete Version,
* Betriebssystem der Teilnehmenden,
* IP-Adresse der Teilnehmenden,
* Datum und Uhrzeit des Zugriffs,
* Websites, von denen das System der Teilnehmenden auf den BBB-Server gelangt,
* Websites, die vom System der Teilnehmenden über unsere Website aufgerufen werden.

**Besondere Kategorien personenbezogener Daten (Art. 9):*** Keine, sofern diese nicht von den Teilnehmenden im Rahmen der Nutzung offenbart werden.
 |
| Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch werden (Art. 30 Abs. 1 S. 2 lit. d) | intern (Zugriffsberechtigte des Medienzentrums)* keine personenbezogenen Daten
* Monitoring der Systembelastung
* schulbezogene Statistik der Nutzung (nicht mit Bezug zu Tielnehmenden)
 |
| extern * **Antares Project GmbH** (Auftragsverarbeiter nach Art. 28 DS-GVO)
* **Betroffene** nach Art. 15 DS-GVO
 |
| ggf. Übermittlungen von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation(Art. 30 Abs. 1 S. 2 lit. e) | Eine Datenübermittlung in ein Drittland findet nicht statt und ist auch nicht geplant  |
| Fristen für die Löschung der verschiedenen Datenkategorien(Art. 30 Abs. 1 S. 2 lit. f) | Alle Daten – außer den Log-Dateien des Servers – werden mit Beendigung der Videokonferenz automatisch gelöscht.Server-Logdateien werden nach Ablauf der gesetzlichen Speicherungsfrist gelöscht. |

#

# Technische und organisatorische Maßnahmen

gem. Art. 32 Abs. 1 DSGVO für Verantwortliche (Art. 30 Abs. 1 lit. g)

Hier sind Maßnahmen aufgeführt, die für das Verfahren spezifisch sind, um Schutz und Sicherheit der verarbeiteten personenbezogenen Daten zu gewährleisten.

* Die Sessions werden nicht aufgezeichnet.
* Alle Teilnehmenden können mit einer pseudonymen ID teilnehmen.
* Die Schulen sind aufgefordert, dafür Sorge zu tragen, dass:
	+ alle Teilnehmenden zu Beginn eines Meetings und danach auch fortlaufend durch nicht-technische Maßnahmen identifiziert werden;
	+ sich alle Teilnehmenden verpflichten, im Rahmen des Möglichen Maßnahmen einzuhalten, mit denen verhindert wird, dass Unbefugte Einblick auf den Bildschirm bekommen und/oder mithören können;
	+ alle Teilnehmenden darauf achten, dass keine anstößigen Bilder (z.B. im Hintergrund der Kamera) oder unangemessene Geräusche übertragen werden;
	+ alle Beteiligten auf eine angemessene professionelle Distanz und „Netiquette“ achten:
	+ für Beanstandungen schulische Ansprechpartner benannt sind. Insbesondere sollen Kinder angehalten werden, auf merkwürdige Kommunikation angemessen zu reagieren und die Vertrauenspersonen einzuschalten;
	+ nur dann Videomeetings durchgeführt werden, wenn die Lehrkräfte in eine sachgemäße Nutzung insbesondere zur Abwehr von Risiken eingewiesen worden sind.

……………………………… …………………… ...........................................................

Verantwortlicher Datum Unterschrift